

ifb-Forschungskolloquium

Datum/Ort	Dienstag, 19. Juli 2016, 14.15 bis ca. 15.45 Uhr
ReferentIn	Prof. Dr. Marcel Raab, Universität Mannheim
Thema	Pfade in den Tod und das Wohlbefinden erwachsener Kinder nach dem Tod des ersten Elternteils
Abstract	<p>Der Vortrag betrachtet das Thema Tod aus zwei verschiedenen Perspektiven. Im ersten Teil des Vortrags werden anhand amerikanischer Längsschnittdaten aus einer Prozessperspektive „Pfade in den Tod“ und ihre Determinanten skizziert. Dabei werden sowohl physische Gebrechen und psychisches Wohlbefinden berücksichtigt. Es zeigt sich, dass die verschiedenen Pfade in den Tod maßgeblich nach Geschlecht und Status stratifiziert sind.</p> <p>Der zweite Teil des Vortrags widmet sich aus einer familiensoziologischen Perspektive den Auswirkungen des Tods des ersten Elternteils auf das Wohlbefinden erwachsener Kinder. Die Analysen von Daten des deutschen sozio-oekonomische Panels zeigen, dass negative Effekte auf das Wohlbefinden zu einem beträchtlichen Teil durch den negativen Effekt des Tods auf das Wohlbefinden des hinterbliebenen Elternteils erklärt werden können.</p>